Objekt:	Plattenkompensator
Museum:	Deutsches Chemie-Museum Rudolf-Bahro-Str. 11 (Besucheradresse) 06217 Merseburg 03461-441 6195 info@dchm.de
Sammlung:	Hochdruck (Ammoniak, Synthesegas)
Inventarnummer:	0003

Beschreibung

Der Plattenkompensator diente zur Kompensation der thermischen Ausdehnung im Leitungssystem der Niederdruckdampfversorgung bei starker Änderung der Umgebungstemperatur bzw. beim An- und Abfahren der Dampfversorgung. Das Zusammenfügen erfolgte durch Vernieten.
Eingesetzt wurden diese Plattenkompensatoren zur Dehnungsaufnahme in Niederdruckdampfnetzen bis zu einem Nenndruck von 10 bar.

Technische Angaben:
L/B/H (m): 1,70 / 1,70/ 0.53
Außendurchmesser: 1.750 mm
Platten sind vernietet mit Zwischenring: 120 mm

Grunddaten

Material/Technik:	Stahl
Maße:	L/B/H (m): 1,70 / 1,70/ 0.53

Ereignisse

Hergestellt	wann	1930
	wer	Friedrich Krupp AG
	wo	

Schlagworte

- Chemieindustrie